
Subject: Ich dreh bald durch

Posted by [Didi123](#) on Thu, 09 Jul 2009 20:01:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich weiß nicht mehr was ich machen soll!!!

Seit 1 Jahr habe ich nun ausdünnende Haare bzw. wächst nichts mehr nach was mal ausgefallen ist!!!

Das Trichogramm vor fast 10 Monaten ergab:

Die Androgene zeigen sich nicht erhöht!!!

Aber es sieht einfach stark nach AGA aus, da nur der Oberkopf betroffen ist und vorallem im Stirnbereich wird es immer weniger!!!

Ich bekam zwar Regaine verschrieben, aber da in einer Haarsprechstunde sogar die Vertreterin von Regaine eher davon abriet bei mir (da es eh nicht helfen würde wenn es KEIN AGA ist), habe ich es nicht genommen.

Habe dann meine Schilddrüse untersuchen lassen, mich vom Heilpraktiker akkupunktieren lassen, mich einer Reiki-Behandlung unterzogen, bin hunderte Kilometer zu einem Kinesiologen gefahren, der mir ganz viel Hoffnung machte, um ihm ein heiden Geld für nix in den Rachen zu schieben, habe täglich Knoblauch auf meinen Kopf geschmiert usw. usw...

Nachdem gar nichts mehr half habe ich vor ca. 3 Wochen dann doch (widerwillig) mit Regaine 2% angefangen.

Heute habe ich nun entdeckt, dass meine lichten Stellen noch lichter sind und dafür meine Kopfhaut schön rot gereizt ist!!!

Ich weiß nicht, ob ich das Regaine wieder absetzen muss??? Oder kann es an dem Toppik liegen, welches ich gleichzeitig verwende??? Nachdem ich ja nicht täglich Haare wasche, habe ich natürlich abends das Toppik noch auf dem Kopf, wenn ich Regaine benütze. Oder könnte das Zusammenspiel meine Kopfhaut reizen???

Ich bin so verzweifelt. Ich hätte nie gedacht, dass ich mich mal mit dem Problem rumschlagen muss, bei meinen ansonsten wunderschönen langen Haaren!!!! Ich müsste dringend zum Frisör aber ich packe das psychisch noch nicht!!!!

Die fliegen auf den Mond und ich kann von hier nach Buxtehude telefonieren, aber gegen diesen verflixten Haarausfall findet keiner was, was wirklich hilft????!!!!???

LG

Didi123

Subject: Re: Ich dreh bald durch

Posted by [Juanita](#) on Thu, 09 Jul 2009 20:37:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also was das Toppik und das Regaine angeht würde ich mal nen Hautarzt fragen.

Ich würde das Regaine noch 1-2 Wochen testen, vielleicht muss sich deine Kopfhaut erst noch dran gewöhnen.

Aber 4-6 Monate dauert das schon bis es wirkt.

Zitat:

mich vom Heilpraktiker akkupunktieren lassen, mich einer Reiki-Behandlung unterzogen, bin hunderte Kilometer zu einem Kinesiologen gefahren, der mir ganz viel Hoffnung machte, um ihm ein heiden Geld für nix in den Rachen zu schieben, habe täglich Knoblauch auf meinen Kopf geschmiert usw. usw...

Wie kommst du denn auf sowas ?

Subject: Re: Ich dreh bald durch

Posted by [Didi123](#) on Thu, 09 Jul 2009 21:03:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alexa schrieb am Don, 09 Juli 2009 22:37Also was das Toppik und das Regaine angeht würde ich mal nen Hautarzt fragen.

Ich würde das Regaine noch 1-2 Wochen testen, vielleicht muss sich deine Kopfhaut erst noch dran gewöhnen.

Aber 4-6 Monate dauert das schon bis es wirkt.

Zitat:

mich vom Heilpraktiker akkupunktieren lassen, mich einer Reiki-Behandlung unterzogen, bin hunderte Kilometer zu einem Kinesiologen gefahren, der mir ganz viel Hoffnung machte, um ihm ein heiden Geld für nix in den Rachen zu schieben, habe täglich Knoblauch auf meinen Kopf geschmiert usw. usw...

Wie kommst du denn auf sowas ?

Hallo Alexa,

na ja, weil man mit 23 J. einfach ALLES was nur ansatzweise helfen könnte ausprobiert!!!!
Welches Shampoo sollte ich denn jetzt für meine Kopfhaut nehmen??

LG

Didi

Subject: Re: Ich dreh bald durch
Posted by [Ataba](#) on Fri, 10 Jul 2009 06:54:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

muss jetzt nochmal genau nachfragen. seit 3 wochen nimmst du regaine und genau in diesen 3 wochen ist der oberkopf schon lichter geworden??

ich weiß ja nicht wie das mit shedding ist, wenn man es erst 3 wochen nimmt. ob man gleich von tag 1 an shedding haben kann??

lg

Subject: Re: Ich dreh bald durch
Posted by [Didi123](#) on Fri, 10 Jul 2009 11:39:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

nein es begann vor ca. 5 Tagen, dass ich meinte, meine Haare werden lichter. Gestern hatte ich halt über den Tag verteilt, ständig ausgefallene Haare entdeckt, waren bestimmt 90 Stk. welche ich fand (waren aber sicherlich noch mehr!) Ich hatte ja im Prinzip auch nie Problem mit verstärktem Haarausfall, es ist nur so, dass die ausgefallenen am Oberkopf anscheinend einfach nicht mehr nachwachsen!

Die Rötung auf dem Kopf habe ich auch erst seit ein paar Tagen!!! Das Shedding würde schon zeitlich passen, eben nach 2 Wochen Regaine-Benützung!

LG
Didi123

Subject: Re: Ich dreh bald durch
Posted by [derPunkt](#) on Fri, 10 Jul 2009 13:56:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Seit 1 Jahr habe ich nun ausdünnende Haare bzw. wächst nichts mehr nach was mal ausgefallen ist!!!

Das Trichogramm vor fast 10 Monaten ergab:

Die Androgene zeigen sich nicht erhöht!!!

ähm, wie kann denn bitte ein trichogramm anzeigen, ob androgene erhöht sind oder nicht? ist ja wie wahrsagen...

die meisten frauen ziehen diese HA-problematik einfach falsch auf bzw. fangen irgendwo in der mitte an und klären nicht zunächst das grundlegende.

dazu gehört eine umfangreiche untersuchung diverser blutwerte und dann so fragen wie: weitere beschwerden? pille? diäten? stress? andere erkrankungen? halt alles, was irgendwie auffällig ist.

Subject: Re: Ich dreh bald durch
Posted by [Didi123](#) on Fri, 10 Jul 2009 20:35:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

naja, hab mich vielleicht falsch ausgedrückt. Bei meinem Trichogramm war auch eine Blut/Hormonanalyse dabei und diese ergab halt, dass die Androgene nicht erhöht seien. Natürlich wurden auch alle anderen Werte ermittelt, bis auf den Eisenwert (erhöht) waren aber alle o.k. Diesen erhöhten Wert (199) bezog der Hautarzt auf meine Eisentabletten-Einnahme. Allerdings nahm ich diese erst ca. 1-2 Wochen!!!

Schilddrüse wurde auch untersucht (Sonographie) und der Blutwert ermittelt, welcher auch passte! Nehme die Pille Yasmin und habe über mein HA-Problem auch schon mit meinem Frauenarzt gesprochen. Allerdings meinte der es wäre doch nicht schlimm bei mir mit dem HA und die Yasmin wäre ganz gut für die Haare!

Dann war ich noch bei einem Kinesiologen, welcher feststellte, dass ich zuviel Schwermetalle im Körper habe, zuviel Radioaktivität und zuvielen elektrischen Geräten ausgesetzt bin. Musste meine Möbel umstellen und überall an den elektr. Geräten Zeichnungen anbringen, ausserdem hat er eine sog. Laserresonanz-Therapie gemacht. Aber auch seine Behandlung hat nichts gebracht!!!

Streß habe ich im Moment ohne Ende!!!! Da ich mitten im Staatsexamen stecke und denke ich schaffe es nicht, mache ich mich total fertig! Aber wenn mir davon die Haare ausgehen, dann habe ich sicherlich eine Glatze bis ich die letzte Prüfung im Dezember geschrieben habe!

Jetzt benützte ich als letzte Hoffnung Regaine, aber ich habe Angst, dass ich es wieder absetzen muss. Mein Kopf juckt so.

LG
Didi123

Subject: Re: Ich dreh bald durch
Posted by [xwomam](#) on Sat, 11 Jul 2009 11:05:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Didi,

Ich kann dich sehr gut verstehen, denn mir geht es genauso. Ich bin erst vor kurzem 22 geworden und habe auch bereits kahle/lichte Stellen. Auch ich kann dir gar nicht sagen, wo ich schon überall war, und wieviel geld ich schon in meine haare investiert habe

Ich glaube, dass die Androgene nicht erhöht sind, heißt gar nichts. Die sind bei mir auch ganz normal, und ich bin mir auch ziemlich sicher, dass ich AGA habe...

Auch ich würde das Regaine länger nehmen...mir hat es leider nicht geholfen, aber es gibt ja viele hier, denen es hilft. Sonst hab ich noch Mesotherapie ausprobiert, wobei mir das auch nicht sehr geholfen hat. Ich glaub mir wachsen davon Haare nach, aber ausfallen tun sie genauso... Sonst kannst du vielleicht noch eine Antiandrogen pille probieren. Die hat bei mir alles verschlechtert, aber das ist ja individuell und ich kenn einige denen das sehr geholfen hat.

Hat denn jemand in deiner Familie AGA?

Ig

Subject: Re: Ich dreh bald durch

Posted by [Didi123](#) on Sat, 11 Jul 2009 12:20:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo xwoman,

AGA hatte höchstens mein Opa väterlicherseits. Mein Papa hat zwar jetzt mit 51 J. auch schon weniger Haare am Oberkopf, so dass man die Kopfhaut ein wenig durchsieht, aber keine Glatzenbildung in dem Sinn, da er noch eine normale Frisur machen kann. Wie gesagt, die Anlage dazu könnte höchstens von einem Opa kommen, allerdings haben andererseits ALLE Verwandte meiner Mutter bis ins hohe Alter schöne, dicke, dichte Haare!!!!

Komisch ist halt auch - und das habe ich hier schon mal wo geschrieben, dass ich die lichten Stellen vor ca. 1 Jahr entdeckte und bei meinem Bruder (ist erst 20 J.) gings dann 1/4 Jahr später genauso los!!!! Der nimmt inzwischen schon Propecia!!!! Wie gesagt, ich könnte mir das von uns beiden ja erklären, wenn der AGS in unserer Verwandtschaft massiv auftreten würde, aber wegen 1 Person bekommen wir beide das schon mit Anfang 20
????????????????????????????????

Es irritiert mich auch, dass ich ein ähnliches Problem (vielleicht nicht ganz so ausgeprägt wie jetzt) schon mal vor 7 Jahren hatte. Habe vor kurzem Bilder entdeckt als ich 16/17 Jahre alt war und mich traf fast der Schlag!!! Habe das gar nicht mehr so in Erinnerung aber auf den Bildern ist eine richtig kahle Stelle zu sehen!!!

Ich nehme seit gestern nun auch noch Silicea Gel, weil ich das damals vor 7 Jahren auch eingenommen habe. Ich kann zwar nicht sagen ob das den Haarwuchs wieder angeregt hat, aber jedenfalls hatte ich mit 18-19 Jahren wieder schöne dicke Haare!!! Zusätzlich nehme ich noch ein Basen Vital Pulver zum Entsäuern. Wie gesagt, ich würde alles, alles auf mich nehmen oder ausprobieren, wenn ich nur wieder meine schönen, dicken Haare zurückbekommen würde!!!!

LG
Didi123

Subject: Re: Ich dreh bald durch
Posted by [Juanita](#) on Sat, 11 Jul 2009 12:57:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Didi

ich bin auch erst 26. HA hat bei mir glaub ich schon vor 2-3 Jahren angefangen, aber nicht so radikal. Hatte auch immer ziemlich viele Haare (dicke und dünne). Bei meinem Bruder (3 Jahre jünger) hats eher angefangen mit 18 J. . Er nimmt schon lange Finasterid, was bei ihm gut wirkt, aber das können ja nur Männer einnehmen. Unsere Eltern haben keinen HA, nur mein Vater ein bisschen Kahl, aber nicht der Rede wert.

Ich denke dass die Genen von meinen Eltern das zusammen bei uns bewirkt haben, so kann ich mir das jedenfalls erklären. Muss ja nicht heißen das die Eltern das auch haben müssen, der Gemix eben. Und ein Opa auch.

Ich glaube in der Apotheke kann man sich den Wirkstoff Minoxil (Regaine) mischen lassen. Falls du dass Regaine nicht verträgst, was ja so aussieht.

Ich hatte auch mal Juckreiz am Anfang durch das Reg. In der Apo hat man mir dann „Linola-Schampoo“ angeboten, das ist gegen trockene oder zu neordermitis neigende Kopfhaut, aber ziemlich teuer.

Ich hoffe könnt dir ein bisschen helfen ...

Subject: Re: Ich dreh bald durch
Posted by [xwomam](#) on Sat, 11 Jul 2009 13:18:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi didi,

Da hast du Recht, wenn das bei euch Frauen gar nicht haben, dann find ich das schaon auch komisch.

Bei mir haben meine Mama und meine Oma HA, nur haben es beide erst so mit 55/65 bekommen...

Ich denke mir halt, wenn alle Blutwerte passen, woran soll es sonst liegen bei dir?

Probier vielleicht wirklich mal eine Weile Regaine, vielleicht hilft es dir ja...

Ich weiß, wie es dir psychisch geht. Bei mir hat der HA mit 20 begonnen, und zwar sehr radial. Und jetzt 1,5 Jahre später hab ich bereits fast kahle Stellen.

Aber bei dir gibt es ja noch viel was du nicht ausprobiert hast. An deiner Stelle würd ich alles probieren, von Pille, bis Rogaine, bis Meso, alles wo es einfach nur eine Chance gibt.

lg

Subject: Re: Ich dreh bald durch

Posted by [derPunkt](#) on Sat, 11 Jul 2009 13:43:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

meinst du tatsächlich eisen im serum was erhöht war oder wurde der ferritin-wert bestimmt?

ansonsten lass dir mal eine kopie sämtlicher blutwerte geben mit den normbereichen und stell das hier rein.

Subject: Re: Ich dreh bald durch

Posted by [Didi123](#) on Sat, 11 Jul 2009 15:35:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo derPunkt!

Also: ich schreib mal ein paar Werte hier rein aus dem Trichogramm bzw. dem Blutbild, die nicht ganz passten. Wenn noch andere Werte wichtig sind, frag mal, dann seh ich nach:

Glukose im Serum (GLU-S): 102 mg/dl (normal 70.00-100)

Gesamteiweiss (EIW): 8.02 g/dl (normal 6.00-8.00)

Eisen (FE) 199 µg/dl (normal 37.00-145)

Hormonspiegel ergab:

Freies Testosteron: 0.90

DHEA - Sulfat: 174

Progesteron: 0.48 (wegen der Pille !)

Dann sagte der Hautarzt noch irgendwas von meinen roten Blutkörperchen (ich glaube sie wären ein wenig klein - kann mich aber nicht mehr genau erinnern und er ging auch nicht weiter darauf ein!)

Bei der Schilddrüse wurde der TSH-O (EIA)-Wert ermittelt: 2,18 sonst nix!

LG

Didi

Subject: Re: Ich dreh bald durch

Posted by [derPunkt](#) on Sat, 11 Jul 2009 16:17:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also der eisenwert kann schon alleine zu hoch sein, weil du da eisentabletten genommen hast. das sagt aber nichts darüber aus, ob dein körper wirklich ausreichend mit eisen versorgt ist. dazu wird ferritin gemessen.

war glukose ein nüchternwert?

bei den hormonwerten fehlen leider die referenzbereiche.

und die schilddrüsendiagnostik ist nicht komplett. da fehlen die freien schilddrüsenhormone fT3 und fT4 und sono von einem erfahrenen arzt (es gibt da nämlich auch genug, die meinen im sono wäre alles ok, dabei ist das gar nicht der fall).

TSH ansich zeigt keine fehlfunktion, das bedeutet aber nicht, dass wirklich alles ok ist. ich habe damals mit einem noch niedrigen TSH-wert begonnen SD-hormone zu nehmen und mein haarausfall wurde damit viel besser.

Subject: Re: Ich dreh bald durch

Posted by [Didi123](#) on Sat, 11 Jul 2009 18:56:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo derPunkt!

Der Test wurde im "nicht" nüchternen Zustand gemacht.

Sonographie habe ich von einem sehr, sehr guten Arzt machen lassen. Also das Ergebnis müsste eigentlich schon sicher sein!

Was meinst Du mit Referenzbereich der Hormonwerte?

Also ich denke, ich sollte auf jeden Fall nochmal den Eisenwert messen lassen. Ich kann mir aber vorstellen, dass mich mein Arzt für verrückt erklärt, wenn ich trotzdem noch die fT3 und fT4 Werte wissen möchte, obwohl ja Sono und TSH-O in Ordnung waren!!! Wahrscheinlich weist er mich demnächst in die Klappse ein!!!

Vielleicht sollte ich einfach mal Blutspenden gehen, dann hätte ich zumindest noch meinen aktuellen Eisenwert!!! Eigentlich habe ich auch eher Symptome einer Anämie als einer Eisenspeicherkrankheit!!! Ich bin eigentlich immer zu blas, habe manchmal Schwindel, bin abends schnell müde, aber mein MCHC-Wert (35,1), mein HbE (MCH)-Wert (29,3) und mein Hämoglobin-Wert (14,1) waren im normalen Bereich waren.

LG

Didi

Subject: Re: Ich dreh bald durch

Posted by [LittleTweety](#) on Sun, 12 Jul 2009 10:59:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo der Punkt,

also ich habe ja meinen Hausarzt gewechselt, weil ich nicht so zufrieden war mit dem alten und meine Symptome einfach nicht weniger werden.

Der letzte Hausarzt hat ja einen starken Eisenmangel festgestellt. Ferritin lag bei 6 (Norm 13 - 160). Zudem war das Hämoglobin niedrig und weitere Blutwerte.

Die Schilddrüsenhormone seien laut meinem letzten Arzt normal gewesen.

Mein neuer Hausarzt hat sofort die Schilddrüse per Ultraschall untersucht und stellte eine Zyste an der SD fest sowie eine verkleinerte Seite.

Er hat dann noch mal Blut abgenommen.

Werte:

Eisen: 11 (7-26)

Kreatinin: 0,81 (0,70 - 1,10)

Harnsäure: 4,82 (2,30 - 6,10)

Cholesterin 132 (bis 240)

Leukos 6,3 (4,4 - 11,3)

Erys: 4,43 (4,10 - 5,10)

Hämoglobin 12,3 (12,3 - 15,3)

Hämatokrit: 37,4 (36,0 - 45,0)

MCH (HbE): 27,8 (28,0 - 33,0)

MCV: 84,4 (80,0 - 96,0)

MCHC: 32,9 (33,0 - 36,0)

Thrombos: 285 (154 - 386)

Vitamin B12: 472 (191 - 663)

Folsäure: mehr als 20,00 (4,60 - 18,70)

transferrin: 2,6 (1,7 - 3,5)

Ferritin: 22 (13 - 150)

freies T3: 2,77 (2,00 - 4,40)

freies T4: 10,50 (9,30 - 17,00)

TSH: 1,89 (0,27 - 4,20)

SD-Peroxid, Thyreoglobulin, TSH-Rezeptor: alle negativ. Also keine Autoimmunkrankheit.

Der Ferritin soll laut neuem Arzt mindestens auf 100 kommen. Das wird allerdings noch 36 Wochen dauern, wenn mein KÖrper das Eisen in dem Thempo wie jetzt weiter aufnimmt.

Zudem meinte mein ARzt, dass die SD-Werte zwar im Normbereich seien, aber dennoch schon recht niedrig. Ich hätte also eine latente SD-Unterfunktion. Und früher oder später würde daraus eine SD-Unterfunktion werden. Er möchte aber noch keine Hormone verschreiben. Toll. Ich soll doch mehr Jod zu mir nehmen. Dabei ist das doch überall drin.

Dann war ich noch beim Radiologen. Dort wurde die SD "gescannt" und es kam raus, dass eine SEite wirklich kleiner ist als die andere.

Aber solange ich noch nicht mit dem Kopf unter dem Arm da hin komme, machen die nix. Die wollen warten, bis es schlimmer ist.

Von Herzrasen über Haarausfall, Hautprobleme, Depressionen usw. hab ich eigentlich eine Menge Symptome die mir auch wirklich das Leben schwer machen. Aber das scheint egal zu sein.

Was ich dich jetzt fragen wollte: Du hast frühzeitig Hormone bekommen? Und es wurde besser? Wie hast du es hinbekommen, dass dir der Arzt das Rezept gegeben hat?

Gruß

Subject: Re: Ich dreh bald durch
Posted by [LittleTweety](#) on Sun, 12 Jul 2009 11:02:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo der Punkt,

also ich habe ja meinen Hausarzt gewechselt, weil ich nicht so zufrieden war mit dem alten und meine Symptome einfach nicht weniger werden.

Der letzte Hausarzt hat ja einen starken Eisenmangel festgestellt. Ferritin lag bei 6 (Norm 13 - 160). Zudem war das Hämoglobin niedrig und weitere Blutwerte.

Die Schilddrüsenhormone seien laut meinem letzten Arzt normal gewesen.

Mein neuer Hausarzt hat sofort die Schilddrüse per Ultraschall untersucht und stellte eine Zyste an der SD fest sowie eine verkleinerte Seite.

Er hat dann noch mal Blut abgenommen.

Werte:

Eisen: 11 (7-26)
Kreatinin: 0,81 (0,70 - 1,10)
Harnsäure: 4,82 (2,30 - 6,10)
Cholesterin 132 (bis 240)

Leukos 6,3 (4,4 - 11,3)
Erys: 4,43 (4,10 - 5,10)
Hämoglobin 12,3 (12,3 - 15,3)
Hämatokrit: 37,4 (36,0 - 45,0)
MCH (HbE): 27,8 (28,0 - 33,0)
MCV: 84,4 (80,0 - 96,0)
MCHC: 32,9 (33,0 - 36,0)
Thrombos: 285 (154 - 386)

Vitamin B12: 472 (191 - 663)
Folsäure: mehr als 20,00 (4,60 - 18,70)

transferrin: 2,6 (1,7 - 3,5)
Ferritin: 22 (13 - 150)

freies T3: 2,77 (2,00 - 4,40)
freies T4: 10,50 (9,30 - 17,00)
TSH: 1,89 (0,27 - 4,20)

SD-Peroxid, Thyreoglobulin, TSH-Rezeptor: alle negativ. Also keine Autoimmunkrankheit.

Der Ferritin soll laut neuem Arzt mindestens auf 100 kommen. Das wird allerdings noch 36 Wochen dauern, wenn mein KÖrper das Eisen in dem Thempo wie jetzt weiter aufnimmt.

Zudem meinte mein ARzt, dass die SD-Werte zwar im Normbereich seien, aber dennoch schon recht niedrig. Ich hätte also eine latente SD-Unterfunktion. Und früher oder später würde daraus eine SD-Unterfunktion werden. Er möchte aber noch keine Hormone verschreiben. Toll. Ich soll doch mehr Jod zu mir nehmen. Dabei ist das doch überall drin.

Dann war ich noch beim Radiologen. Dort wurde die SD "gescannt" und es kam raus, dass eine SEite wirklich kleiner ist als die andere.

Aber solange ich noch nicht mit dem Kopf unter dem Arm da hin komme, machen die nix. Die wollen warten, bis es schlimmer ist.

Von Herzrasen über Haarausfall, Hautprobleme, Depressionen usw. hab ich eigentlich eine Menge Symptome die mir auch wirklich das Leben schwer machen. Aber das scheint egal zu sein.

Was ich dich jetzt fragen wollte: Du hast frühzeitig Hormone bekommen? Und es wurde besser? Wie hast du es hinbekommen, dass dir der Arzt das Rezept gegeben hat?

Gruß

Subject: Re: Ich dreh bald durch

Hallo der Punkt,

also ich habe ja meinen Hausarzt gewechselt, weil ich nicht so zufrieden war mit dem alten und meine Symptome einfach nicht weniger werden.

Der letzte Hausarzt hat ja einen starken Eisenmangel festgestellt. Ferritin lag bei 6 (Norm 13 - 160). Zudem war das Hämoglobin niedrig und weitere Blutwerte.

Die Schilddrüsenhormone seien laut meinem letzten Arzt normal gewesen.

Mein neuer Hausarzt hat sofort die Schilddrüse per Ultraschall untersucht und stellte eine Zyste an der SD fest sowie eine verkleinerte Seite.

Er hat dann noch mal Blut abgenommen.

Werte:

Eisen: 11 (7-26)

Kreatinin: 0,81 (0,70 - 1,10)

Harnsäure: 4,82 (2,30 - 6,10)

Cholesterin 132 (bis 240)

Leukos 6,3 (4,4 - 11,3)

Erys: 4,43 (4,10 - 5,10)

Hämoglobin 12,3 (12,3 - 15,3)

Hämatokrit: 37,4 (36,0 - 45,0)

MCH (HbE): 27,8 (28,0 - 33,0)

MCV: 84,4 (80,0 - 96,0)

MCHC: 32,9 (33,0 - 36,0)

Thrombos: 285 (154 - 386)

Vitamin B12: 472 (191 - 663)

Folsäure: mehr als 20,00 (4,60 - 18,70)

transferrin: 2,6 (1,7 - 3,5)

Ferritin: 22 (13 - 150)

freies T3: 2,77 (2,00 - 4,40)

freies T4: 10,50 (9,30 - 17,00)

TSH: 1,89 (0,27 - 4,20)

SD-Peroxid, Thyreoglobulin, TSH-Rezeptor: alle negativ. Also keine Autoimmunkrankheit.

Der Ferritin soll laut neuem Arzt mindestens auf 100 kommen. Das wird allerdings noch 36 Wochen dauern, wenn mein Körper das Eisen in dem Thempo wie jetzt weiter aufnimmt.

Zudem meinte mein ARzt, dass die SD-Werte zwar im Normbereich seien, aber dennoch schon recht niedrig. Ich hätte also eine latente SD-Unterfunktion. Und früher oder später würde daraus eine SD-Unterfunktion werden. Er möchte aber noch keine Hormone verschreiben. Toll. Ich soll doch mehr Jod zu mir nehmen. Dabei ist das doch überall drin.

Dann war ich noch beim Radiologen. Dort wurde die SD "gescannt" und es kam raus, dass eine SEite wirklich kleiner ist als die andere.

Aber solange ich noch nicht mit dem Kopf unter dem Arm da hin komme, machen die nix. Die wollen warten, bis es schlimmer ist.

Von Herzrasen über Haarausfall, Hautprobleme, Depressionen usw. hab ich eigentlich eine Menge Symptome die mir auch wirklich das Leben schwer machen. Aber das scheint egal zu sein.

Was ich dich jetzt fragen wollte: Du hast frühzeitig Hormone bekommen? Und es wurde besser? Wie hast du es hinbekommen, dass dir der Arzt das Rezept gegeben hat?

Gruß

Subject: Re: Ich dreh bald durch
Posted by [derPunkt](#) on Mon, 13 Jul 2009 11:30:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

beim freien testo und DHEA-S fehlen einfach nur die normbereiche dahinter.

ich hatte in den letzten jahren ferritin-werte zwischen 20 und zuletzt jetzt 80 (habe aber schon lange kein eisen mehr genommen, weil ich es sowieso nicht vertrage).
ich hatte parallel dazu immer einen relativ hohen eisenwert im serum und auch beim Hb-wert usw. waren keine weiteren auffälligkeiten. das sagt also noch nichts.

garantieren kann ich dir auch nicht, dass fT3 und fT4 mehr hergeben. ich kann halt nur aus persönlicher erfahrung sagen, dass niedrige fT-werte trotz völlig normalem TSH für haarausfall verantwortlich sein können. aber letztlich ist das dann auch mehr oder weniger ein versuch, worauf sich a) die meiste ärzte nicht einlassen und b) auch nicht alle betroffenen das möchten.

Subject: Re: Ich dreh bald durch
Posted by [Esther](#) on Thu, 16 Jul 2009 19:57:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das finde ich ja interessant, da ich ähnlich symptome wie du habe, und bei mir ein schilddrüsenlappen komplett fehlt (von geburt an).

ich hatte ebenfalls eine latente unterfunktion, der arzt damals wollte mir sofort thyroxin verordnen, anscheinend auch um die halbe schilddrüse zu entlasten. aber da meine hausärztin die werte ok fand, nahm ich es nicht.

jetzt 6 jahre später, nehme ich es, da meine beschwerden immer schlimmer wurden (haarausfall, depressionen, hypersensitive haut) und die schilddrüsenwerte langsam langsam mehr in richtung unterfunktion tendierten.

das letzte trichogramm ergab, dass ich keinen vermehrten haarverlust mehr habe, in der realität sieht es aber anders aus.

die haare dünnen sich weiter aus. sehr erkennbar ist es, wenn ich einzelne haare betrachte, die am ende sehr dick aussehen. so wie meine haare eben früher waren.

betrachte ich die haarstärke an der wurzel, dann ist das haar dort oft nur noch hauchfein.

hab das sogar neulich mal mit einem messgerät für goldschmiede nachgemessen die tendenz ist, dass die einzelnen haare immer dünner werden (überall, aber besonders an der stirn und über den ohren).

laut internist kann ich das hormon noch etwas steigern. aber irgendwie scheint es ja nicht wirklich was zu bringen...

Subject: Re: Ich dreh bald durch

Posted by [tina92](#) on Thu, 23 Jul 2009 16:50:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

mein sohn (17 Jahre und auch sehr genervt) hat auch Regaine (Pumpspray) genommen.

In dem Beipackzettel steht dass es normal ist wenn der Haarausfall erstmal mehr wird und man es weiter nehmen soll...

allerdings ist das bei meinem Sohn nicht eingetroffen, auch keine Rötungen usw.

nach längerer Anwendung meinen wir nun zu erkennen dass das Haar wieder dichter wird. Er rasiert sie sich auch regelmäßig kurz und die Haare erholen sich ganz gut.

Ich selbst habe auch Haarausfall gehabt, nun habe ich damit kurzen Prozess gemacht und sie kurz schneiden lassen.

Sieht auf jeden fall besser aus und es fällt nicht mehr so auf...

Also Kopf hoch und ab zum Friseur

LG tina92

Subject: Re: Ich dreh bald durch

Posted by [christa2860](#) on Thu, 23 Jul 2009 19:56:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

guten abend ...hallo tina92..also wenn ich jetzt meine haare kurz schneiden lasse,verdeckt es doch nicht meine lichten stellen am oberkopf.ODER?

Subject: Re: Ich dreh bald durch
Posted by [tina92](#) on Fri, 24 Jul 2009 08:57:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Christa2860,
ich finde nur dass der unterschied zwischen den lichten stellen bei mir zu den kurzen Haaren (ca.10 cm lang)nicht mehr so extrem auffällt wie vorher...
ich kann sie jetzt so zurecht machen dass die dünnen Stellen doch etwas verdeckt sind...
Vorher waren meine Haare schulterlang...
man konnte immer da wo der Scheitel war schön die Kopfhaut sehen, das ist jetzt nicht mehr der Fall...
Aber der Haarausfall ist natürlich bei jedem unterschiedlich ausgeprägt und verteilt...
bei mir ist es vom Oberkopf in Richtung Stirn und dann ist es auf der Rechten Seite ausgeprägter...

LG tina92

Subject: Re: Ich dreh bald durch
Posted by [Didi123](#) on Fri, 24 Jul 2009 09:06:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tina,

ja bei mir ist das Erscheinungsbild ähnlich wie bei Dir! Ich habe allerdings inzwischen schon sehr, sehr lange Haare (mind. 50 cm) weil ich seit 1 Jahr zu keinem Frisör mehr gehe!!! Ich möchte sie mir schon mal abschneiden lassen, aber im Moment ertrage ich den Anblick von meinem nassen Haar nicht!!!! Ich mache einen Seitenscheitel (da wie gesagt auch bei mir die eine Seite besser aussieht als die andere) und so kann ich es noch sehr, sehr gut verdecken, ist eigentlich fast nix zu sehen!! Das Toppik nehme ich nur vorsichtshalber, falls mal mein Scheitel auseinander klafft!!!

LG
Didi123

Subject: Re: Ich dreh bald durch
Posted by [tina92](#) on Fri, 24 Jul 2009 11:13:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Didi,
Ich konnte die Haare im nassen Zustand auch nicht ertragen, mochte sie dann auch nicht bürsten, das kann ich wirklich gut verstehen...
50 cm sind natürlich ganz schön lang, wird sicher eine Umstellung wenn du sie abschneiden lassen solltest, ich würde mich da aber nicht unter Druck setzen, ich habe auch lange gebraucht.

Bei mir kamen dann auch von außen noch sprüche wie z.b :Lass dir bloß diese Haare abschneiden, dass sieht ja schlimm aus...

Womit ich natürlich immer unglücklicher wurde und mir kam es dann noch schlimmer vor als es sowieso schon war.

Habe es dann schon vermieden in den Spiegel zu schauen.

Nicht betroffene haben gut reden...

Gruß tina92

Subject: Re: Ich dreh bald durch

Posted by [Didi123](#) on Tue, 04 Aug 2009 17:30:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

bin gerade mal wieder am Stöbern durchs Netz und habe das hier gefunden:

<http://www.gregor-tonicum.com/>

Das Video scheint ja seriös zu sein, aber das Haartonikum/Haarwuchsmittel enthält nicht wirklich vielversprechende Sachen (Birkenwasser, Kampfer, Kamille, dest. Wasser, Alkohol ?????) ob das wirklich helfen kann????

In einem anderen Forum behauptet das jemand, aber man weiß ja nie wer da schreibt (vielleicht Hr. Gregor selbst)

Hier in der Suchfunktion finde ich auch nix drüber!

Was meint ihr - probieren???

LG

Didi123
